

Trainerfortbildung Behörden

Am 11.04.2025 fand in der Zeit von 10:00 bis 17:00 Uhr die Trainerfortbildung „Einweisung in das neue Prüfungsprogramm Polizei und Behörden in Theorie und Praxis“ statt. Zahlreiche Teilnehmer aus den Bereichen Polizei, Zoll, Justiz und Bundespolizei folgten der Einladung des Dozenten Herbert Bünning (6. DAN) und ließen sich umfassend in das neue Prüfungsprogramm einweisen.

Der Schwerpunkt der Fortbildung lag klar auf der praxisnahen Vermittlung von Techniken. Dabei wurde besonders berücksichtigt, dass die zukünftigen Anwender nicht zwingend über umfangreiche Vorkenntnisse oder Erfahrung verfügen. Entsprechend wurde der Lehrgang auf ein anfängerorientiertes Niveau abgestimmt.

Zu Beginn standen Fallübungen auf dem harten Hallenboden im Fokus. Durch korrektes Abrollen kann der Aufprall effektiv abgefedert und Verletzungen vorgebeugt werden. Im Anschluss folgten Einheiten zu Boxtechniken sowie intensives Stresstraining.

Eine besonders anspruchsvolle Übung zeigte die Situation am Boden: Mehrere Personen simulierten mit Pratzen Angriffe, wodurch realistische Stressbedingungen erzeugt wurden. Dabei wurde deutlich, dass Treffer kaum zu vermeiden sind – entscheidend ist vielmehr, sich konsequent zu bewegen und aktiv zu arbeiten, um größeren Schaden zu verhindern.

Im weiteren Verlauf wurde der Einsatzstock (EKA) behandelt. Hier standen verschiedene Fesselungstechniken sowie Maßnahmen zur Fixierung und zum Abtransport im Mittelpunkt. Den Abschluss bildeten praktische Übungen zum Wegtragen passiver, am Boden sitzender Störer.

Insgesamt bot die Fortbildung einen abwechslungsreichen, praxisorientierten und kurzweiligen Lehrgang, der von allen Teilnehmern als sehr interessant und lehrreich wahrgenommen wurde.